



UK und Mehrsprachigkeit





Michaela Zöbl
 Logopädin
 autorisierte Referentin der Gesellschaft
 für Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für
 Unterstützte Kommunikation e.V.



Was ist eigentlich „Zweitsprache“?

Gesellschaft für
 Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ **Mehrsprachig**
 eine Person spricht mehr als 2 Sprachen etwa gleich gut (z.B. deutsche Mutter, iranischer Vater, sprechen beide englisch miteinander)
- ▶ **Zweisprachig**
 eine Person spricht zwei Sprachen etwa gleich gut
- ▶ **Landessprache/Umgebungssprache**
 die Sprache, die in der Umgebung gesprochen wird
- ▶ **Muttersprache**
 meint die Sprache, die das Kind als erste erwirbt, die in der Regel die Sprache der Mutter/bzw. der Eltern ist, die es am besten beherrscht und die es emotional bevorzugt. Ungenauer Begriff, besser „Familiensprache“

Was ist eigentlich „Zweitsprache“?

Gesellschaft für
 Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ **Erstsprache/Zweitsprache**
 bezeichnet die Reihenfolge des Erwerbs
- ▶ **Fremdsprache**
 Sprache wird im Unterricht gelernt und ist weder Familien-/noch Umgebungssprache, wird institutionell gelehrt, Schriftsprache steht oft im Zentrum des Unterrichts
- ▶ **Zweitspracherwerb**
 zu lernende Sprache ist gleichzeitig Umgebungssprache, wird erworben, von Anfang an wird in der Zweitsprache kommuniziert, nicht immer ist das Erlernen der Schriftsprache nötig

Was ist eigentlich „Zweitsprache“?

Gesellschaft für
 Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ **Simultaner Zweitspracherwerb**
 von Anfang an mit zwei Sprachen aufwachsen, dabei läuft der Erwerb der Zweitsprache genauso ab wie in der Erstsprache, doppelter Erstspracherwerb
- ▶ **sukzessiver Zweitspracherwerb**
 Erwerb der zweiten Sprache beginnt nach der ersten Sprache (ab etwa 3. Lebensjahr)
 Sprachspezifischer Spracherwerb: Meilensteine werden in der Reihenfolge der für die jeweilige Sprache entsprechenden spezifischen Reihenfolge erworben. Das Erreichen der Meilensteine hängt mit der Kontaktdauer zur Sprache ab.

Einflussfaktoren



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Einflussfaktoren auf die Sprachentwicklung in Bezug auf Mehrsprachigkeit:

- ▶ Migration ist der größte Einflussfaktor auf Mehrsprachigkeit -> sukzessiver Spracherwerb
- ▶ Soziokultureller Hintergrund
- ▶ Sprachliche Anregung / Sprachliches Umfeld
- ▶ Erfahrungen und Erlebnisse (z.B. traumatische Fluchterfahrung)

→ Dies erfordert einen bewussten und kompetenten Umgang mit Kulturen/Diversität

Einflussfaktoren



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Fähigkeit /individuelle Merkmale und Sprachvermögen:

- ▶ Intelligenz
- ▶ vorhandenes Sprachwissen
- ▶ vorhandene Lernstrategien
- ▶ Reflexivität
- ▶ Impulsivität
- ▶ Alter (Kinder: Aussprache, Grammatik; Erwachsene: Wortschatz)

Einflussfaktoren



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Motivation oder Antrieb

- ▶ Interesse
- ▶ Leistungsbereitschaft
- ▶ persönliche Wünsche
- ▶ unmittelbare Lernmotivation
- ▶ emotionale Beziehungen zu Sprechern der Zielsprache
- ▶ individuelle positive oder negative Lernerfahrungen

Einflussfaktoren



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Gelegenheit oder Zugang

- ▶ zur Verfügung stehende Zeit und Energie
- ▶ Kommunikations- und Kontaktmöglichkeiten
- ▶ Qualität der Kommunikationsbedingungen
- ▶ Konzeption und Qualität des Unterrichts (beginnend in der Elementarpädagogik)

Sprachliche Qualifikationen

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Es gilt in fünf Bereichen sprachliche Qualifikationen zu erreichen:

- ▶ rezeptive und produktive phonetische Qualifikation
(Aussprache, Lautdifferenzierung)
- ▶ pragmatische und diskursive Qualifikation
(kommunikative Kompetenzen, Erzählfähigkeit)
- ▶ semantische Qualifikation
(Wortschatz- und Bedeutungserwerb)
- ▶ morphosyntaktische Qualifikation
(Strukturen der Wörter und Sätze)
- ▶ die literale Qualifikation
(Lesen und Schreiben)

Mehrsprachigkeit

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ Mehrsprachigkeit ist eine Ressource
- ▶ Mehrsprachigkeit ist ein Prozess
- ▶ Mehrsprachigkeit muss unter Einbezug verschiedener Perspektiven betrachtet werden
- ▶ Das Sprachrepertoire verändert sich in Abhängigkeit vom Umfeld, d.h. von der kommunikativen Notwendigkeit
- ▶ Jeder Sprache wird mit Wertschätzung und Anerkennung begegnet

Kriterien zur Sprachstandserfassung

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ Informationen über die allgemeine Entwicklung
- ▶ Informationen über die sprachlichen Kompetenzen
 - ▶ In der deutschen Sprache
 - ▶ In der nicht-deutschen Sprache
- ▶ Erfassung der Inputbedingungen
 - ▶ Quantität: Kontaktzeit / Kontaktdauer zur Umgebungssprache
 - ▶ Qualität des Sprachinputs

Sprachstand feststellen

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

AsKinG Fragebogen in 10 Sprachen
(deutsch, englisch, polnisch, rumänisch, russisch, türkisch, arabisch, dari, farsi, patschu)

AsKinG – Auffällig, schweigsame Kinder in Grundschulen

Die Datei als Download zu finden unter:

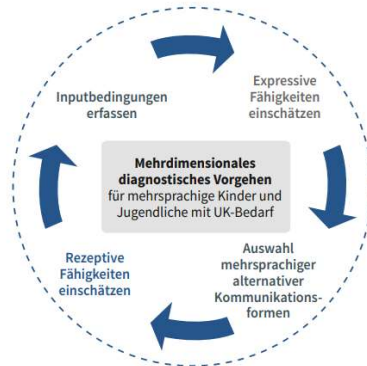
<http://www.sk.tu-dortmund.de/AsKinG/AsKinG.pdf>

- ▶ Erfordert keine Übersetzer
- ▶ Kann mehr Klarheit bei der Aufnahme geben



Mehrsprachige Kinder benötigen von Anfang an adäquate Angebote zur Förderung ihrer mehrsprachigen Entwicklung. Daher sind sie auf eine Diagnostik angewiesen, die Diversität als Normalfall sieht.

UK-Diagnostik bei Mehrsprachigkeit
Lena Lingk
Julia Schellen



Inputbedingungen erfassen

Ein systematischer Überblick über die Input-Bedingungen sollte über einen Einschätzungsbogen gewonnen werden. In dem Zusammenhang können auch die individuellen Vorstellungen der Bezugspersonen auf den Mehrsprachenerwerb erfasst sowie Aktivitäten, in denen die Sprachen genutzt werden, ergänzt werden. Auf Grundlage der Inputbedingungen lassen sich Sprachensteckbriefe anlegen, um ein Grundverständnis über die Familiensprache(n) zu gewinnen

- ▶ Mehrsprachigenkontexte (Ritterfeld & Lüke, 2013)
- ▶ Sprachensteckbriefe (Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum)
[schule-mehrsprachig: Sprachensteckbriefe](#)



Expressive Fähigkeiten einschätzen

Der Erwerb und Gebrauch von mehreren Sprachen ist als dynamisch einzuordnen. Das Goals Grid erlaubt die Erfassung der expressiven Fähigkeiten unter Beachtung der kommunikativen Kompetenz sowie des Grades der kommunikativen Unabhängigkeit (Sachse & Bernasconi, 2018). Im Kontext von Mehrsprachigkeit wird die Verwendung des Goals Grid für jede gesprochene Sprache empfohlen. Beobachtungen zu Sprachwechseln und -mischungen werden unter dem Bereich Soziale Fähigkeiten notiert (Lingk, 2020)

- ▶ Goals Grid (Tobii Dynavox & Clarke, 2016) für jede Sprache einsetzen
[Goals Grid - Zielraster Download - Tobii Dynavox DE](#)
- ▶ ABC-Modell (Sachse & Bernasconi, 2020) [ABC-Modell](#) | [FBZ-UK](#)



- ▶ Linguistische Fähigkeiten
semantisch-lexikalische und morphologisch-syntaktische Fähigkeiten
- ▶ Operationale Fähigkeiten
Bedienung der Kommunikationshilfe
- ▶ Soziale Fähigkeiten
pragmatische Fähigkeiten (u. a. Nutzung von Kommunikationsfunktionen) und Aspekte der Persönlichkeit
- ▶ Strategische Fähigkeiten
fehlende Wörter/Symbole auf der Kommunikationshilfe umschreiben können, Anleitung des Gegenüber



Auswahl mehrsprachiger alternativer Kommunikationsformen

Parallel zum Goals Grid werden mehrsprachige alternative Kommunikationsformen in ‚echten‘ Kommunikationssituationen erprobt. In den Entscheidungsprozess für ein konkretes Hilfsmittel fließen sowohl die Fähigkeiten der unterstützten kommunizierenden Person als auch die des fachlichen und privaten Umfelds ein. Prinzipien zur Gestaltung mehrsprachiger Kommunikationshilfen sollten ebenfalls beachtet werden. Inwieweit Gebärdensammlungen in den verschiedenen Familiensprachen zur Verfügung gestellt werden können, ist Gegenstand zukünftiger Forschungen.



Rezeptive Fähigkeiten einschätzen

Als Orientierung für die Erfassung der rezeptiven Fähigkeiten kann eine Auswahl aus verschiedenen diagnostischen Verfahren getroffen werden. Diese müssen je nach UK-Bedarf adaptiert werden.

Beispiele für Tests:

ESGRAF-MK (Motsch, 2011) Sprachen: Deutsch, Türkisch, Russisch, Polnisch, Italienisch, Griechisch

LOGwords (LOGMEDIA, 2012) Sprachen: Deutsch, 16 weitere Sprachen

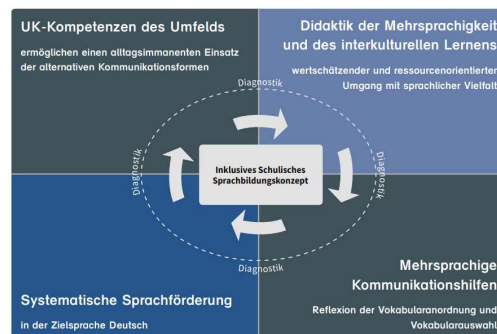
TASP (Hansen, 2008) Sprachen: Deutsch

„Tipp mal“ App (Leber & Vollert, 2020) Sprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Russisch



Modell für ein inklusives schulisches Sprachbildungskonzept

Von Lena Ling und Julia Schellen adaptiert und weiterentwickelt in Anlehnung an die „Prinzipien schulisches Sprachbildung“ nach Strozyk (2021, S. 21)



Prävention	Förderung	Therapie
Sprachentwicklungs-Verzögerung bzw. Late Talker	Umgebungsbedingte Auffälligkeiten	Sprachentwicklungs-Störung (SES)
2-3 Jahre	Ein- und Mehrsprachigkeit	Über 3 Jahren
Keine anderen Beeinträchtigungen	Schwierig Abgrenzung zwischen Störung und Förderbedarf	Keine anderen Beeinträchtigungen
	(sprachlich schwache Kinder mit wenig Interaktion und geringem Wortschatz)	Sprachentwicklungs-Störung bei /asoziiert mit
		Komorbidität vorhanden
		Autismus, Down Syndrom, Entwicklungsstörung,...

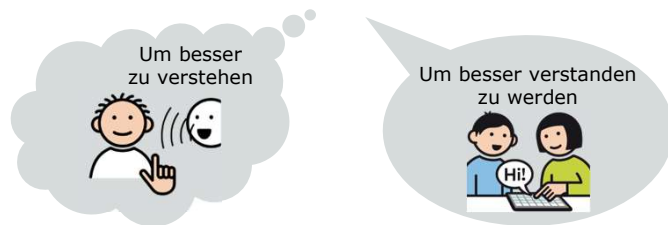
UK und Deutsch als Zweitsprache

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Menschen die kein Deutsch verstehen und sprechen, weil sie eine andere Erstsprache sprechen, sind „sprachlos“.

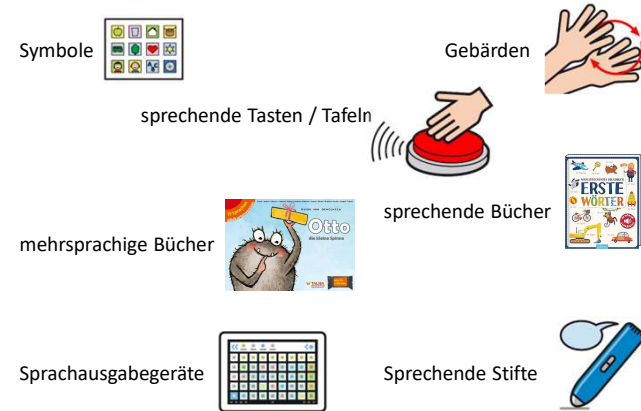
Unterstützte Kommunikation bietet zahlreiche Methoden an, um „sprachlosen“ Menschen eine alternative Kommunikationsform anzubieten. Es geht immer um beide Dimensionen:



Einsatz UK – Material Überblick

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesten und Gebärden

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.



Vorhandene Gesten dokumentieren

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Rehavista – Schau hin – Persönliches Wörter- und Gestenbuch Gemeinsam in Teamarbeit erstellen

Persönliches Wörter-/Gesten-Buch von Klaus Müller

beobachtbares Verhalten bei Regio 10	Absicht bei Regio 10	Reaktion durch Umfeld bei Regio 10
ich laute, lebe oder schreie während ich meinen Oberkörper vor und zurück wege	ich bin glücklich oder aufgeregt	Leute mich meine Interaktion ein wenig länger genießen
ich sende, stöhne oder belle auf meine Finger	ich bin unglücklich oder habe Schmerzen	1. Leute mir etwas zu, dass ich mag (z.B. meinen Mantel) 2. Praktizieren mich selbst (z.B. in meinen Stuhl oder auf die Matte) 3. Knie, ich ich ein Schmerzmittel bekomme
ich atme schneller und heute, dabei fühle ich meine Zunge von Mundwinkel zu Mundwinkel	ich bin SEHR aufgeregt	Beende die Situation und beruhige mich. Sprich ruhig und gelassen mit mir. Störche saß über meiner Seite.
Situation: Allg. Interaktion: _____		



Hauptsächlich verwendete Gebärdensammlungen (ÖÖ/Ö)

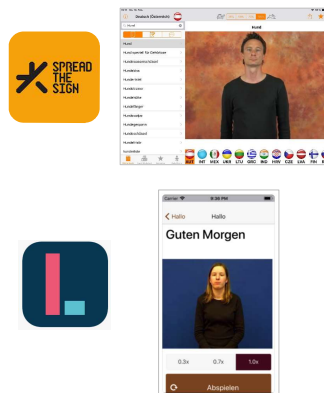
- ▶ ÖGS-Materialien
- ▶ Hand-Made (ÖÖ)
- ▶ Kinderhände (Wien)
- ▶ Schau doch meine Hände an (aus Dtl)
- ▶ GuK (aus Dtl)



LedaSila von der Uni Klagenfurt
kostenlose Lexikondatenbank für
Gebärdensprachen in Österreich
ÖGS
Bundesländer-Dialekte



<http://ledasila.aau.at>

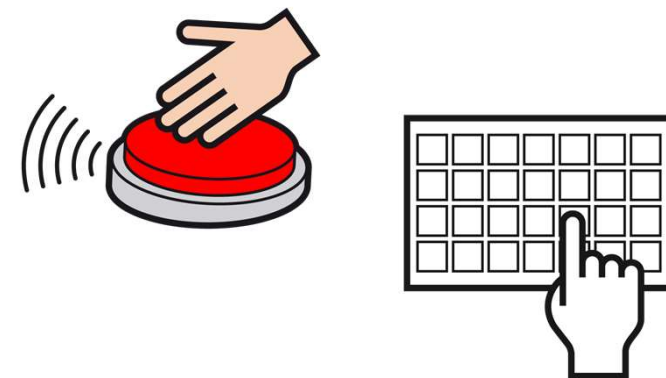


Spreadthesign

Gebärden vieler Sprachen
für Android und iOS

Lectary

App zum Projekt lectary.net der Uni
Wien
für Android und iOS



Sprechende Tasten – eine Aussage

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- **Eine Taste** steht zur Auswahl
- Aufnahme natürlicher Sprache notwendig

- Taster mit **EINER** Aussage
→ BigMack, LittleMack, BigPoint, TalkingPoints, MaxiPoint...



- Taster mit **MEHREREN** Aussagen
hintereinander
→ Big Step-by-Step, Little Step-by-Step, SmoothTalker, ...



Sprechende Tafeln - mehrere Aussagen

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- **mehrere Aussagen** stehen zur Auswahl
- i. d. R. ist mit jeder Taste eine Aussage verbunden
- natürliche Sprachausgabe
- z.B. GoTalk, QuickTalker, Plapperbrett, Sprechende Leiste



Sprechende Bücher

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.



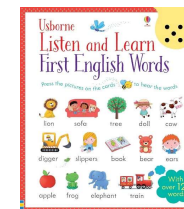
Sprechende Bücher

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Sound Books



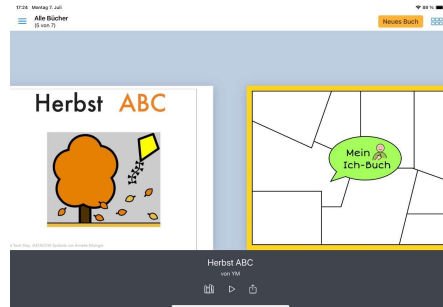
Apps für Sprechende Bücher

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



BOOK CREATOR

Bücher selbst
gestalten
Aufnahmen zum
Anhören



Apps für Sprechende Bücher

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

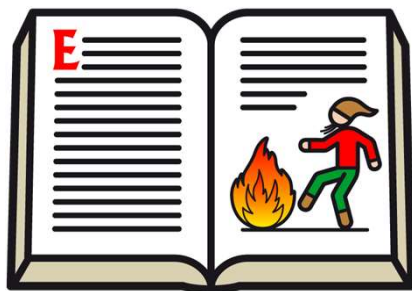


GoTalkNow (für iPad)



Mehrsprachige Bücher

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Mehrsprachige Bücher

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Bücher mit verschiedenen Sprachen

Otto und die kleine Spinne



Ein Bauch voller Geheimnisse

Mehrsprachige Bücher

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

METACOM Downloads: Fremdsprachen

Arabisch
Deutsch

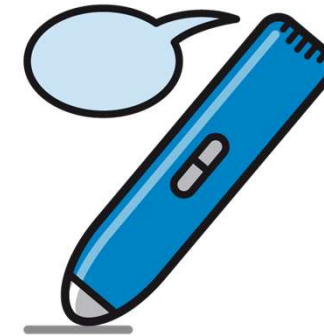


Sprechende Stifte

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.



Sprechende Stifte

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

AnyBookReader



Zeig es, sag es!

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

WORTLISTEN IN ANDEREN SPRACHEN

Auf den Buchseiten ist unter jedem Begriff Platz für eine eigene Eintragung, der für eine Übersetzung genutzt werden kann. Daneben befindet sich jeweils ein Code für eine eigene Aufnahme.



Albanisch, Arabisch,
Englisch, Französisch,
Italienisch, Kiswahili,
Niederländisch,
Russisch, Ukrainisch
und weitere

Zeig es, sag es!

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

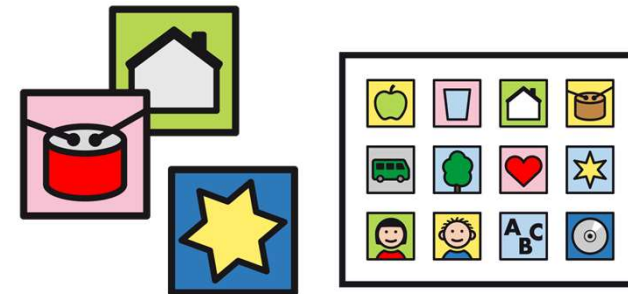
Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.



Symbole

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.



Symbole

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

.... können zusammengestellt werden zu

Einzelsymbolen

Tafeln

Ordern

Schlüsselanhänger

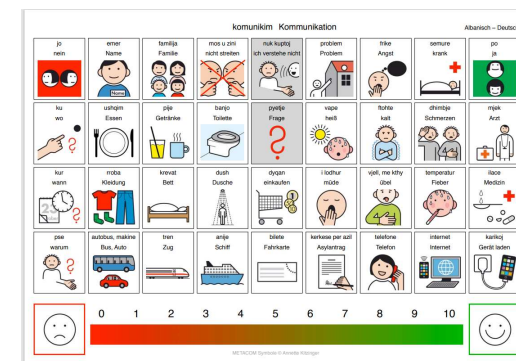


Bilinguale Kommunikationstafeln

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

METACOM Downloads: Fremdsprachen

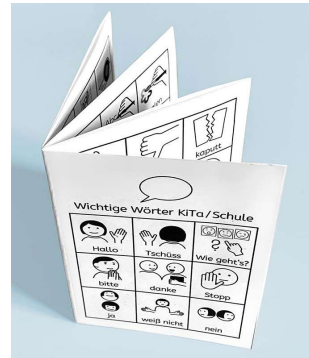


Faltbuch

„Wichtige Wörter KiTa/Schule“

deutsch, arabisch, bulgarisch,
englisch, farsi, französisch,
rumänisch, serbokroatisch,
spanisch, türkisch, ukrainisch

[METACOM Downloads: Fremdsprachen](#)



Kleines Kommunikationsbuch für Geflüchtete in

- ▶ Albanisch für Mann und Frau
- ▶ Arabisch für Mann, Frau und Kind



- ▶ Bei elektronischen Kommunikationshilfen erfolgt die synthetische Sprachausgabe nur in einer Sprache
- ▶ Hier entsteht ein Problem
- ▶ Mehrsprachige Nutzer bräuchten also zwei Sprachausgabegeräte



Sprachausgabegerät

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ Der Erfolg und Einsatz einer Kommunikationshilfe hängen davon ab, wie stark das Umfeld die Kommunikationshilfe selbst nutzt und dadurch vorlebt, wie man unterstützt kommunizieren kann („Modelling“)
- ▶ Modeln kann man nur in einer Sprache, die einem vertraut ist
- ▶ Bezugspersonen, die zu Hause ihre Familiensprache sprechen, werden vermutlich wenig mit der deutschen Kommunikationshilfe modeln
- ▶ Mit einem Sprachausgabegerät in der Familiensprache schon



Sprachausgabegeräte

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Gründe für mehrsprachige Kommunikationshilfen

- ▶ Modelling in beiden Umfeldern: Zu Hause und in der Einrichtung. Der Nutzer erlebt insgesamt häufiger, wie man die Kommunikationshilfe einsetzt
- ▶ Der Nutzer kann auch direkt mit Familienmitgliedern kommunizieren, die kein Deutsch sprechen, braucht keine Dolmetscher
- ▶ Der Nutzer kann auch bei Reisen seine Kommunikationshilfe einsetzen
- ▶ Der Nutzer erlebt sich häufiger erfolgreich in der Kommunikation
- ▶ Der Nutzer erlebt in beiden Lebensbereichen die positiven Effekte erfolgreicher Kommunikation: Aufmerksamkeit, Selbstwertgefühl, Teilhabe, ...

Sprachausgabegerät in anderen Sprachen

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ Tobii Communicator 5
- ▶ Chinesisch
- ▶ Holländisch
- ▶ Englisch
- ▶ Finnisch
- ▶ Französisch
- ▶ Italienisch
- ▶ Japanisch
- ▶ Norwegisch
- ▶ Portugiesisch
- ▶ Spanisch
- ▶ Schwedisch



Sprachausgabegerät in anderen Sprachen

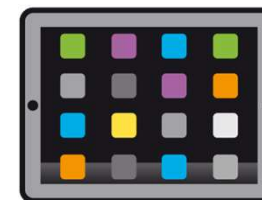
Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Mehrsprachige Hardware

Das iPad enthält Tastaturen für verschiedene Sprachen



Dänisch
Englisch (Australien)
Englisch (Indien)
Englisch (Japan)
Englisch (Kanada)
Englisch (Neuseeland)
Englisch (Singapur)
Englisch (Südafrika)
Englisch (UK)
Englisch (USA)
Französisch (Belgien)
Französisch (Frankreich)
Französisch (Kanada)
Französisch (Schweiz)
Indonesisch
Isländisch

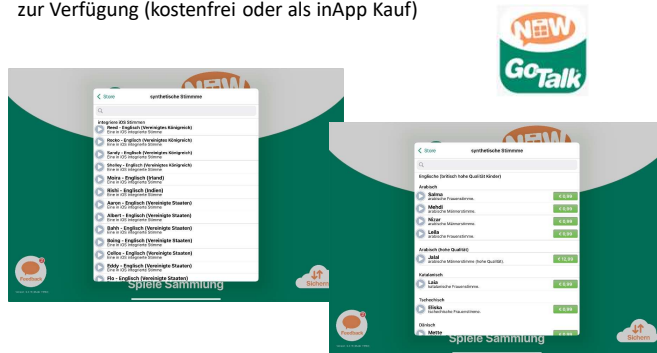
Mehrsprachige Software

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Die App GoTalk Now kann die verschiedenen iPad-Tastaturen nutzen und stellt neben den iOS-Stimmen auch noch viele weitere synthetische Stimmen zur Verfügung (kostenfrei oder als inApp Kauf)



Mehrsprachige Software

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Mit der GoTalkNow App lassen sich also Kommunikationsbücher in anderen Sprachen erstellen



Sprachausgabegerät

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

MetaTalk in Deutsch und Englisch



MetaTalkDE



MetaTalkUS

Überlegungen für mehrsprachige Sprachausgabegeräte

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Vokabular:

- ▶ Was ist wichtig?
- ▶ Welche Inhalte sind in der Familiensprache bedeutsam?
- ▶ Welche Inhalte sind auch ohne Übersetzung verstehbar?

Struktur:

- ▶ Wie kann das Vokabular aufgebaut werden, so dass es in mehreren Sprachen übersetzbar ist
- ▶ Welche Wörter sind unterschiedlich?

Symbole:

- ▶ Welche Symbole sind kulturell unterschiedlich?

Zusammenfassung

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Sprachen unterscheiden sich ...

... im Wortschatz: ein deutsches Wort kann in anderen Sprachen mehrere Entsprechungen haben oder gar nicht existieren

... im Satzbau: die Wörter eines Satzes können in anderen Sprachen in ganz anderer Reihenfolge stehen

... in der Grammatik: die Bildung von Flexionen kann in anderen Sprachen nach ganz anderen Regeln erfolgen

einfach zu übersetzen ...

... ist schwierig

Danke für eure Aufmerksamkeit!

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

„Ein kleiner Schritt zu einer Sprache ist ein riesiger Sprung in Richtung Inklusion.“



Literatur

Gesellschaft für
Unterstützte Kommunikation e.V.



Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

- ▶ Handout: Unterstützt Kommunizieren – nicht nur auf Deutsch! Kongress der GesUK 2017; Nina Fröhlich
- ▶ Handout: Methoden der Unterstützten Kommunikation für Deutsch als Zweitsprache; 2016; Mareike Helfer und Nina Fröhlich
- ▶ Handout: Unterstützte Kommunikation zur besseren Verständigung bei Kindern mit Migrationshintergrund? Kongress der GesUK; Rosy Geller und Anna-Lena Kahle
- ▶ Seminarunterlagen: Sprachförderung durch den Einsatz bildhafter Gebärden in der Kita; 2024; Nathalie Frey
- ▶ Artikel: UK-Diagnostik bei Mehrsprachigkeit; Lena Lingk und Julia Schellen
- ▶ Buch: Lena Lingk: Mehrsprachigkeit und Sprachgebrauch, Deutsch als Zweitsprache in der Unterstützten Kommunikation; 2025